gastrotel

MESSEN & EVENTS

Zehnte Runde startet

Die Gewinner des Internorga Zukunftspreises 2019. Die Bewerbungsphase für 2020 hat nun begonnen / Foto: Hamburg Messe und Congress / Nicolas Maack

Bereits zum zehnten Mal wird am 12. März 2020 der Internorga Zukunftspreis in drei Kategorien verliehen. Unternehmen, die zukunftsgerichtet denken sowie nachhaltig wirtschaften und produzieren, können sich ab sofort und bis zum 15. Januar 2020 bewerben. Ausschlaggebende Kriterien für den Sieg sind der Pioniergeist und das Trendsetting der jeweiligen Unternehmen für die gesamte Branche: Sie gehen neue und mutige Wege, eröffnen Perspektiven und bieten nachhaltige Lösungen. Mit dem Preis zeichnet die Hamburger Messe innovative Produkte, Technologien und Strategien aus, die auf Zukunftsfähigkeit und Nachhaltigkeit setzen.

Für die Kategorie ?Trendsetter Unternehmen ? Gastronomie & Hotellerie? können sich Unternehmen entweder selbst bewerben oder nominiert werden. Auch Nicht-Aussteller haben hier die Chance auf den Sieg. Die Bewerber kommen aus den Bereichen Hotellerie, Gastronomie, Catering oder Gemeinschaftsgastronomie und werden für ihr unternehmerisches Handeln, und zukunftsorientiertes Wirtschaften ausgezeichnet, durch das sie Trends von morgen setzen.

Zwei weitere Rubriken stehen ausschließlich Ausstellern der Internorga 2020 zur Bewerbung offen. Beim ?Trendsetter Produkt ? Nahrungsmittel & Getränke? wird ein innovatives Produkt prämiert, das sich etwa durch gesunde und biologisch wertvolle Rohstoffe, eine hohe Qualität in Verarbeitung und Geschmack oder faire Produktionsbedingungen und Wiederverwertung auszeichnet. Die Kategorie ?Trendsetter Produkt ? Technik & Ausstattung? würdigt intelligente Lösungen für den

Außer-Haus-Markt, die durch Effizienz und Sparsamkeit im Einsatz sowie in der Nutzung von Energie und Materialien überzeugen. Zu dieser Kategorie zählen auch digitale Lösungen, die Arbeitsprozesse und Anwendungen optimieren und Impulse setzen.

Expertenjury aus Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft

In der fünfköpfigen Fachjury sitzen Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft. Vorsitzender der Jury ist Dr. J. Daniel Dahm, Experte für Nachhaltigkeit sowie unter anderem Vize Direktor des European Centre for Sustainability Research ECS der Zeppelin Universität. Außerdem sitzen am Jurytisch: Mag. Hanni Rützler, Trendforscherin im Food-Bereich; Dipl. Ing. Carl-Otto Gensch, Experte im Bereich Nachhaltigkeitsbewertung von Technologien und Unternehmensstrategien am Öko-Institut Freiburg; Rainer Roehl, Fachmann für Bio-Zertifizierung von Großküchen und Restaurants sowie Geschäftsführer des Beratungsunternehmens a?verdis sowie Bernd Aufderheide, Vorsitzender der Geschäftsführung der Hamburg Messe und Congress.

Alle Einreichungen werden von der unabhängigen Expertenjury geprüft, welche schließlich drei Finalisten für jede Kategorie auswählt. Die drei Gewinner werden am 12. März 2020 im Rahmen einer festlichen Eröffnungsgala am Vorabend der Internorga in Hamburg gekürt.